

Fachtagung

Leistung bezahlen – wie geht das konkret?

Erfahrungsaustausch zur Einführung von Leistungsbezahlung

am 7. Juli 2008

Mittlerweile ist die Einführung von leistungsorientiertem Entgelt weit fortgeschritten. Dabei geht es vor allem im öffentlichen Dienst um einen Kulturwandel: Ziele sind Verbesserung der Qualität der Dienstleistung, Stärkung der Motivation und Eigenverantwortung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie die Förderung der Führungskompetenz.

In der Entwicklung von geeigneten Ansätzen für Leistungsbezahlung ist viel über die Bewertung von Arbeitsleistungen, die Messbarkeit von Leistung und die Gerechtigkeit der Verteilung von Geld diskutiert worden. Wichtige und spannende Fragen für die Weiterentwicklung der Organisationen.

Zeit für einen Erfahrungsaustausch:

Wir möchten Sie zu einem fachlichen Erfahrungsaustausch einladen und Impulse für erfolgreiche, nachhaltige Prozesse zur Leistungsbeurteilung geben: Dabei geht es um die Fragen: Wie ist der Stand zu leistungsorientiertem Entgelt in Verwaltungen und Organisationen? Wie haben sie die Einführung gestaltet und wie sehen die konkreten Modelle aus? Können die oben genannten Ziele erfüllt werden? Welche Chancen aber auch welche Risiken bestehen bei der Etablierung von Leistungsentgelt? Wie sehen verschiedene Akteure und Akteurinnen den Prozess und was wird als gerecht angesehen?



Sujet

Beratung
Coaching
Seminare

Ziele der Fachtagung

Erfahrungen von Verwaltungen und anderen Organisationen bei der Einführung von Leistungsentgelt vorstellen und austauschen.

Erfolgsfaktoren diskutieren für einen Prozess, der motivierend wirkt, geschlechtergerecht gestaltet ist, die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen wie die Führungskräfte einbindet und einen positiven Veränderungsprozess in Gang setzt.

Programm

9.30 Uhr – Begrüßung, Einstieg ins Thema

9.45 Uhr – „Erfolgsfaktoren im Entwicklungs- und Einführungsprozess“ - Sujet

10.15 Uhr – Ansätze für Leistungsbezahlung aus zwei Kommunen:

- Gemeinde Trittau
Anina Schmidke, Büroleitende Beamtin,
Oliver Mesch, Personalratsvorsitzender
- Stadt Bad Segeberg
Dirk Moritz, Büroleitender Beamter,
Beate Mönckediek, Gleichstellungsbeauftragte,
Rudolf Georg Beeth, Personalratsvorsitzender

12.30 Uhr – Mittagspause

13.30 Uhr – Erfahrungsaustausch in parallelen Workshops:

1. Beteiligung der MitarbeiterInnen:

Formen, Widerstände, Akzeptanz.

2. Systeme der Leistungsbemessung:

Zielvereinbarungen und/ oder systematische Leistungsbeurteilung
Anwendungsbereiche, Beschäftigtengruppen, Übergangsphasen

3. Zielvereinbarungen:

Zielfindung, Gesprächskultur, Messung

4. Betriebliche Kommission

Konfliktklärung, Controlling, Zusammenarbeit

Anmeldung

15.30 Uhr Abschlussdiskussion mit:

- Kommunalen Arbeitgeberverband Niedersachsen:
- Michael Krebs (angefragt)
- Ver.di Nord: Jörg Wilzek
- Gleichstellungsbeauftragte der Hansestadt Lübeck: Elke Sasse
- Personalrätin der Stadt Bad Oldesloe: Barbara Kammer
- Bürgermeisterin der Stadt Elmshorn: Dr. Brigitte Fronzek

16.30 Uhr Ende der Veranstaltung

Zielgruppe

- Führungskräfte und Mitglieder von Interessenvertretungen aus Verwaltungen und öffentlichen und privaten Betrieben, die eigene Erfahrungen reflektieren und von den Erfahrungen anderer lernen möchten.

Ort:

Lawetz Haus
Neumühlen 16
Hamburg

Vorankündigung:

Zielvereinbarungen – Führen mit Zielen für Führungskräfte

Termin: 29. September 2008

In diesem Seminar setzen wir uns mit der Rolle der Führungskraft bei Zielvereinbarungen auseinander, mit Führungsbildern und Führungsvorstellungen. Zudem geht es um konkrete Hinweise und Hilfestellungen für die Arbeit im Zielvereinbarungsprozess.

Seminar für Mitglieder der betrieblichen Kommission

nach § 18 TVöD/ TVKAH u.a.

Termin: 30. Oktober 2008

- Austausch über Erfahrungen
- Aufgaben der Kommission klären
- Grundlagen zum Umgang mit Konflikten und Beschwerden
- Einführung in Controlling, Evaluation und Weiterentwicklung des Systems: Wie kann das gehen + worauf kommt es an?

Name _____

Vorname _____

Organisation _____

Funktion/ Abteilung _____

Straße/ Nr. _____

PLZ/ Ort _____

Telefon _____

Mail _____

Hiermit melde ich mich verbindlich für folgenden Workshop der Fachtagung an:

Workshop 1: Beteiligung der MitarbeiterInnen

Workshop 2: Systeme der Leistungsbemessung

Workshop 3: Zielvereinbarungen

Workshop 4: Betriebliche Kommission

Mich interessiert vor allem folgende Frage:

Die Teilnahmegebühr beträgt 180,- € inkl. 19% MwSt.

Ort, Datum

Unterschrift

Bitte per Post/Fax/Mail bis 16. Juni 2008 an:

Sujet – Sonja Nielbock, Winklers Platz 8, 22767 Hamburg

info@sujet.org – Telefon: 040/74 04 18 49 – Fax: 0721 - 151 477 137